evangelisch
inschwerte

Sommer 2018/Ausgabe 52

Sommer und Urlaub. Gott geht den Weg mit...

Fortschritt Altarrestaurierung // Mitarbeiterfest // Gottesdienste im Sommer

Inhalt

Andacht	4
Fortschritt Altarrestaurierung	6
Der Förderverein St. Viktor e.V.	7
Bronzeglocken aus dem PGH	8
Aktuelles aus der Gemeinde	10
Einladung Mitarbeiterempfang	11
Der Mensch hinter seiner Arbeit	12
Stadtkirchenarbeit	14
St. Viktor Kino	18
Gemeindeausflug	20
Besuchsdienst Parole 80	21
Projekt H.E.L.P. - Erste Bilanz	22
100 Jahre Schwerter Union	26
Gottesdienste	28
Angebote für Frauen und Männer	46
Frauenarbeit	52
Weitere Veranstaltungen	54
Kirchenmusik	56
Angebote für Kinder und Jugendliche	60
Ihre Ansprechpartner	64
Impressum	71
Veranstaltungsübersicht	62

Bild der Ausgabe - Abschluss des diesjährigen Konficamps / Foto von Daniel Groß

Andacht

Liebe Schwerterinnen und Schwerter,

Gott gab uns Atem, damit wir leben – An meinen ersten Atemzug kann ich mich nicht erinnern. Sie wahrscheinlich auch nicht. Und an meinen letzten

Atemzug mag ich jetzt noch nicht denken – das geht Ihnen wohl auch so. Der Atem begleitet mich seit ich das Licht der Welt erblickt habe- Haaaaah..... phhhhhhhhhhhhhh – Pause - Haaaaah..... phhhhhhhhhhhhhh --- so ähnlich hört er sich an, wenn ich tief durchatme. Und so, wenn ich außer Atem bin: Ha ph ha ph ha ph.
Tief durchatmen – das hilft mir, zur Ruhe zu kommen, innezuhalten. Manche denken jetzt an Urlaub, Ausruhen, Rast machen – einmal tief durchatmen. Andere denken an das Achtsam Sein, daran, selbst die Aufmerksamkeit auf das Atmen zu lenken. Bei Entspannungsübungen. Oder beim Sport. Oder beim Singen im Chor – an vielen Stellen ist es wichtig, bewusst zu atmen und den Atem ganz tief in den Bauchraum hineinzulassen: Haaaaah..... phhhhhhhhhhhhhh – Pause - Haaaaah..... phhhhhhhhhhhhhh. Wenn ich immer nur flach atme - Ha phh ha phh ha phh, finde ich keine Ruhe in mir selbst, kann im Sport nichts leisten und beim Singen keine Zeile durchhalten. Dann wirke ich atemlos.
Richtig Atmen ist auch eine Technik. So habe ich es bei der Logopädin gelernt. Ein- und Ausatmen - das ist auch wichtig für das Sprechen, für mein Stimmvolumen, für meine Technik, die Stimmbänder einzusetzen. Vieles war mir vorher gar nicht bewusst. Ich habe halt geatmet und dachte: Wenn ich eins kann, dann ist es atmen. Mache ich ja schon immer.

Gott gab uns Atem, damit wir leben - Ich schaue noch einmal anders darauf. Der Atem gibt meinem Leben einen Rhythmus, der alles durchdringt. Das ist mir beim ersten Atemzug genauso wenig bewusst wie die richtige Atemtechnik. Der Atem ist der Rhythmus meines ganzen Lebens – Ein- und Ausatmen, Aufnehmen und Abgeben, Einlassen, Festhalten und

Loslassen, Annehmen und Abgeben, Tun und Lassen, Arbeiten und Ruhen, Bitte und Dank – der Rhythmus meines Lebens. Das Atmen passiert. Und ich entdecke, wie ich mich darauf verlasse. Ich nehme mit dem Einatmen Sauerstoff auf, ich lasse ihn wirken und gebe mit dem Ausatmen Kohlendioxid ab. Im Loslassen steckt das Vertrauen, dass neuer Atem kommt, im Einlassen steckt die Einsicht, dass ich ohne nicht lebe. Kein Leben ohne die Umgebung zum Atmen, kein Leben aus sich selbst heraus. Leben wartet auf die Luft zum Atmen so wie auf Nahrung und alles, was den Körper stark macht und den Organismus in Gang hält.
Gott gab uns Atem, damit wir leben – im Atem steckt also das Leben, auch die Seele. So beschreibt es der zweite Schöpfungsbericht. Mit dem Atem ist aus dem seelen- und atemlosen Lehmklumpen etwas Lebendiges geworden.

Da machte Gott der Herr den Menschen aus Staub von der Erde und blies ihm den Odem des Lebens in seine Nase. Und so ward der Mensch ein lebendiges Wesen. (Genesis 2,7)

Im Rhythmus des Atmens begreife ich etwas, das wichtig ist für mein ganzes Leben: Ich kann mich darauf verlassen, dass Gott mir für alles die Kraft gibt zur richtigen Zeit, dann wenn ich sie brauche. Ich kann mich auf Gott verlassen – er gibt mir das Einatmen und das Ausatmen. Und vieles mehr, was ich zum Leben brauche. Das nimmt mir die Sorge um das Morgen. Im Psalm heißt es.

Mensch und Tier halten Ausschau nach dir. Du gibst ihnen Nahrung zur richtigen Zeit. Du streust sie aus, sie sammeln auf. Du öffnest deine Hand, sie essen sich satt an deinen guten Gaben.
Wendest du dich ab, erschrecken sie. Nimmst du ihnen den Lebensatem, dann sterben sie und werden zu Staub. Schickst du deinen Lebensatem aus, dann wird wieder neues Leben geboren. So machst du das Gesicht der Erde neu. (Psalm 104, 27-30 – nach der Übersetzung der BasisBibel)

Einatmen und Ausatmen – alles zur rechten Zeit. Der Rhythmus meines Lebens.
Gott gibt Atem und macht so das Gesicht der Erde neu – irgendwie schon ein Wunder:

Mir stockt der Atem vor Angst und Sorge und von Gott kommt neuer Atem – eine neue Aussicht, wenn ich schwarzsehe, eine Lösung für mein Problem, etwas, was in die Zukunft weist und mir Mut und Hoffnung macht, ein Mensch, der mit mir in Kontakt geht, wenn mir einer zum Reden fehlt.
Ich komme außer Atem, renne atem- und seelenlos durch mein Leben und von Gott kommt neuer Atem, kommt der Rhythmus für mein Leben. Ich entdecke, wo ich mich selbst übernehme und mir zu viel vornehme – das bringt mich außer Atem. Oder ich entdecke, wo ich mich an den falschen Menschen orientieren, an den falschen Maßstäben, wo ich immer hinterherrenne und gar nicht die Ziele verfolge, die für mich richtig sind. Gott gibt Atem – lässt mich auf meinen Rhythmus schauen, lässt mich auf meine Ziele schauen, schenkt mir neu den Rhythmus von Ein- und Ausatmen.

Gott gab uns Atem, damit wir leben – ein Wunder. Immer wieder. Also dann: erstmal tief durchatmen – Haaaaah..... phhhhhhhhhhhhhh – Pause - Haaaaah..... phhhhhhhhhhhhhh – Pause. Und dann leben.

Ihre Pfarrerin Claudia Bitter

Die Altarrestaurierung schreitet voran

Am 9. April wurde ein umfangreiches Modulgerüst vor dem Antwerpener Altar in St. Viktor aufgestellt, damit die Bonner Restauratoren Frau Katharina Liebetrau und Herr Jens Hofmann mit ihren Helferinnen die umfangreichen Restaurierungsarbeiten an den fünfzehn Gefachen des Altarschreins beginnen konnten.

Nachdem bereits im letzten Dezember Probefelder an zwei Gefachen angelegt wurden, kann man jetzt auf diesen Erkenntnissen weiter aufbauen. Im Vordergrund steht dabei die Festigung der Fassung, eine trockene Oberflächenreinigung und eine zusätzliche Reinigung der vergoldeten Bereiche mit Testbenzinen verschiedener Zusammensetzung und Verdunstungszahlen. Abschließend werden helle Fehlstellen und Bruchkanten retuschiert. Eine Neuvergoldung der Figuren, wie immer wieder vermutet wird, scheidet aus; allenfalls wird mit kleinsten Mengen Pudergold zurückhaltend retuschiert.

Eine nachhaltige Verbesserung des Erscheinungsbildes des Altars wird von einem neuen Beleuchtungskonzept erwartet, das bei einem Spezialisten für die Innenraumbeleuchtung sakraler Räume in Auftrag gegeben wurde.

Mit der Fertigstellung sämtlicher Arbeiten wird Ende Juni gerechnet.

Der Förderverein St. Viktor e.V.

Die Gaben sind gesegnet

Seit 1982 dient der Verein ausschließlich und unmittelbar der Pflege und Erhaltung der St. Viktor Kirche und unterstützt so die wertvolle Erhaltungsarbeit, die die Evangelische Kirchengemeinde Schwerte nicht alleine meistern kann.

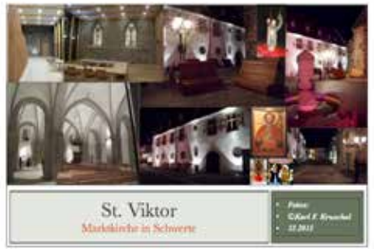
Der Förderverein St. Viktor hat in den letzten Jahren weit über 100 000 EUR Geldmittel für Projekte an und in St. Viktor zur Verfügung gestellt. Der Förderverein versucht so, einen notwendigen kulturellen Beitrag für die alte Hansestadt Schwerte zu leisten. So wurde u.a. die Erhaltung des mittelalterlichen Glasfensters im Chorbau und die Errichtung der Empore für die neue Orgel im Nartex, dem Westteil der Kirche unterstützt.

Die St. Viktor Kirche in Schwerte mit ihren aus mehrereren Jahrhunderten stammenden Kunstschätzen, wie der vergoldete Antwerpener Schnitzaltar aus dem Jahre 1523, Fresken, Reliquien, Kreuzen, die Kanzel u.a.m., ist neben dem benachbarten „Alten Rathaus“ für die Stadt Schwerte ein Kulturerbe von sehr hohem Wert.

Die ältesten Teile des bestehenden Bauwerkes stammen aus der Zeit um 1150. Hundert Jahre vorher war hier die Tochterkirche des Xantener Viktorstifts errichtet worden, nachdem die Cappenberger Matrone Reinmod den Hof Schwerte 1032 dem Viktor-Stift zu Xanten am Niederrhein geschenkt hatte. Nachdem die Stadt Schwerte als Handelsstadt der Hanse mit vollen Stadtrechten bis Anfang des 15.Jahrhunderts zu Besitz und Reichtum gekommen war, wurde die romanische Basilika zur dreischiffigen gotischen Hallenkirche mit vorgesetztem Turm umgebaut.

Mitglied im Förderverein kann jede Person werden. Die Konfession spielt dabei keine Rolle. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 15 EUR. Höhere Beiträge sowie Spenden werden dankbar angenommen.
IBAN DE70 4415 2490 0000 0013 13

Karl F. Kruschel - Vorsitzender des Förderverein St. Viktor e.V.



Bronzeglocken aus dem PGH

Die Bronzeglocken vom Paul-Gerhardt-Haus auf dem Weg nach Mecklenburg

In einer Andacht unter Leitung von Stadtkirchenpfarrer Damm verabschiedete sich die Evangelische Kirchengemeinde Schwerte am 5. April 2018 von den drei Bronzeglocken des Paul-Gerhardt-Hauses und übergab diese der evangelischen Gemeinde Dabel in Mecklenburg.

Die zwei ältesten Glocken wurden anstelle der im 1. Weltkrieg vernichteten Glocken der früheren reformierten Kirche (früher genannt Johanniskirche, heute Calvin-Haus) im Jahre 1924 gegossen. Zum Gottesdienst am Sonntag Okuli, am 4. März 1945, läuteten sie zum letzten Mal zum Gottesdienst. Am 10. März 1945 wurde die Johanniskirche bei einem mittäglichen Fliegerangriff zerstört. Dabei fielen die Glocken unversehrt auf den Trümmerberg, von wo sie geborgen werden konnten.

Als das Paul-Gerhardt-Haus 1956/57 gebaut wurde, wurden diese beiden Glocken in einem neben dem Gemeindezentrum errichteten Stahlglockenstuhl aufgehängt. Schließlich fehlte noch eine weitere größere Glocke, die man bei der Firma Rinker-Sinn in Auftrag gab. Rinker-Sinn ist Europas älteste Glocken- und Kunstgießerei, seit über 400 Jahren im Familienbesitz und in Sinn im Hessischen beheimatet, während die beiden Glocken von 1924 von Fa. Ulrich aus Apolda stammen.

Nach einer großen Umbauaktion im Paul-Gerhardt-Haus musste im Jahr 2001 der freistehende Glockenturm wegen Baufälligkeit abgerissen werden und damit wurden die Glocken in das Kircheninnere des Paul-Gerhardt-Hauses geschafft. Die beiden Glocken von 1924 kamen im Eingangsbereich des Gottesdienstraumes zu lagern, wo sie seitdem zu Beginn eines jeden Gottesdienstes mit dem Klöppel von Hand 3 x dezent angeschlagen wurden.

Über den Glockensachverständigen der Evangelischen Landeskirche Herrn Peter aus Hamm kam die Verbindung zu der Kirchengemeinde Dabel zustande. Dort hat sich die Pfarrerswitwe Frau Astrid Lange intensiv bemüht, dem Wunsch ihres verstorbenen Mannes Rechnung zu tragen, der kleinen Woseriner Kirche in der Pfarrgemeinde Dabel die gewünschten Glocken zu verschaffen gemäß der Überzeugung, dass eine Kirche ohne Glocken wie ein Haus ohne Seele sei.

Dabel ist eine Gemeinde des Landkreises Ludwigslust-Parchim und liegt inmitten einer bewaldeten Seenlandschaft etwa 6 km östlich von Sternberg, auf halbem Weg zwischen Schwerin und Güstrow.

Die Gemeinde Woserin, in deren Dorfkirche die Glocken aufgehängt werden sollen, ist durch das Sommerhaus der Schriftstellerin Christa Wolf bekannt geworden.

Der Feierstunde im Paul-Gerhardt-Haus wohnte eine Delegation der Kirchengemeinde Dabel bei, angeführt von dem Pastor der Gemeinde sowie dem Dezernenten für kirchliche Bauten in Mecklenburg und der Initiatorin dieser Aktion, Pfarrerswitwe Frau Astrid Lange, außerdem der Glockensachverständige der Evangelischen Landeskirche und einige Mitglieder aus dem Presbyterium der Schwerter Kirchengemeinde.

Abtransport der Glocken in Schwerte / Fotos von Bruno Giersch

Ankunft und feierliche Einholung der Glocken in Woserin

BETA-Gütesiegels für die Einrichtungen der Ev. KiTa-Gruppe

Das muss gefeiert werden, denn über zwei Jahre haben sie, die Kindergärten der Ev. KiTa-Gruppe, intensiv daran gearbeitet, die Qualitätsnormen und damit das BETA-Gütesiegel zu erreichen. Die „Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder“ (BETA) hat in einem Bundesrahmenhandbuch die Kriterien dafür festgelegt. Das Gütesiegel wird durch den Landesverband, die Diakonie RWL, verliehen. Unsere Kindertageseinrichtungen wurden erfolgreich zertifiziert.

Die feierliche Übergabe des Gütesiegels findet statt am 26.06.2018, um 16:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Viktor, Am Kirchhof 1, Schwerte. Auch die Superintendentin wird erwartet. Wir freuen uns darauf!

Kirchenleitung in St. Viktor

Die Landessynode der Evangelischen Kirche von Westfalen hat Superintendent **Ulf Schlüter zum theologischen Vizepräsidenten des Landeskirchenamtes** gewählt. Er wird **Nachfolger** von **Albert Henz**, der am 30. Juni 2018 in den Ruhestand tritt.

Die Einführung von Vizepräsident Ulf Schlüter und die Verabschiedung von Vizepräsident Albert Henz erfolgen in einem **Gottesdienst am Montag, 9. Juli 2018, um 16 Uhr in der St.-Viktor-Kirche, Am Markt 1, 58239 Schwerte**. Die Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen wird die Einführung und die Verabschiedung vornehmen.
Die Landeskirchenamt verbindet mit diesem Festgottesdienst den Jahresempfang der Kirchenleitung im Haus Villigst.

Die Kreissynode, das „Parlament“, ist das **höchste Leitungsorgan des Evangelischen Kirchenkreises**.
Sie setzt sich zusammen aus Presbyter und Presbyterinnen, Pfarrer und Pfarrerinnen sowie Fachvertreter und Fachvertreterinnen der synodalen Dienste und Ausschüsse. Zur Kreissynode gehören rund 130 Mitglieder. Sie wird geleitet von der Superintendentin sowie dem Kreissynodalvorstand.

Die Kreissynode tagt zweimal jährlich, das nächste Mal am **Samstag, 9. Juni 2018**. Zentrales Thema dieser Sitzung wird die **Wiederwahl der Superintendentin** sein.

Darüber hinaus soll **Pfarrer Hartmut Görler zum Synodalbeauftragten für den Bereich MÖWe** berufen werden, Mission, Ökumene und Weltverantwortung.

Jahresempfang in St. Viktor

„ … du stellst meine Füße auf weiten Raum.“

Jahresempfang für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter! Wie schon im letzten Jahr wollen wir 2018 unseren **Jahresempfang** wieder im Gemeindezentrum St. Viktor feiern, und zwar am **1. Juli**. Wir beginnen um 11 Uhr mit einem festlich-fröhlichen Gottesdienst in der St. Viktor Kirche. Anschließend laden wir herzlich in den Gemeindesaal ein zum Mittagessen.

Für das musikalische Programm sorgen – neben unserer Kantorin Clara Ernst – der Chor Bamemi Sanga ya Yesu und der CVJM Posaunenchor.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

Der Mensch hinter seiner Arbeit

Natascha Möller

Natascha Möller, seit 2013 in der Geschäftsstelle der Diakonie für die Finanzen zuständig, fühlt sich an ihrem Arbeitsplatz so wohl, dass sie ihn bis zur Rente behalten möchte. Dazu trägt nicht zuletzt der Charme unserer schönen Altstadt bei.

Frau Möller wurde 1968 in Lünen geboren, machte das Abitur dort am Freiherr- vom- Stein-Gymnasium und wollte eigentlich Grundschullehrerin werden. Während eines frühen Praktikums musste sie aber erkennen, dass ihr das pädagogische Geschick dazu fehlte. Mit einer Ausbildung zur Groß-und Außenhandels-Kauffrau bei IKEA (Lager- & Service GmbH) fand sie ihren richtigen Beruf. „Es war eine bunte Zeit mit ausländischen Kontakten, trotz des strukturierten Arbeitens im Finanz-und Rechnungswesen mit 10 Kollegen“, erinnert sich Natascha Möller. Dann folgten 8 Jahre Con-trolling bei der RGM Gebäudemanagement, einer früheren Tochter der RAG (ehemals Ruhrkohle AG) mit sehr vielen Arbeitsstunden in der Woche. „Ständig unter Druck, keine Freizeit.....eine anstrengende Zeit, die mich krank machte. Der Ausweg: Besinnung auf mich selbst. Der Glaube wurde wieder wichtiger für mich und mein Leben“, meint sie nachdenklich.

Ihr neuer Weg führte Frau Möller 2013 auf eine Suchanzeige der Diakonie und damit in ein mehrstufiges Bewerbungsverfahren. In diesem lernte sie die zentralen Aufgaben und alle der Diakonie zugeordneten Einrichtungen kennen, für die sie als Verwaltungsangestellte mit dem Geschäftsführer Ulrich Groth nun verantwortlich zeichnet. „Bei den Schritten vom Parkplatz „Im Reiche des Wassers“ bis zur „Kötterbachstraße“ damals, klang immer mit: Hier möchtest du gern arbeiten. So atmosphärisch stark

hat das Viertel der Altstadt auf mich eingewirkt“, vermerkt sie lächelnd.

Ihre Arbeit macht ihr deshalb so große Freude, weil die Zielsetzung der Diakonie nicht der Gewinnmaximierung eines Produktes dient wie in der Wirtschaft. Die Arbeitsstruktur passt sich den Gegebenheiten an, die Zukunft zu sichern und das Bild der gelebten Kirche widerzuspiegeln. „Bei den Zielen steht der Mensch im Mittelpunkt. Ich sehe darin eine sinnvolle Ausrichtung meiner Tätigkeit und das ausleben meines „diakonischen Gens“. Ich kontrolliere Zahlen und doch diene ich den Menschen, das macht mich zufrieden“, erklärt Frau Möller überzeugend. „Das Geld, das uns zur Verfügung steht, verwalten wir in dem Sinne, dass es für Aufgaben „Dienst am Bürger für Schwerte“ ausgegeben wird. Den kirchlichen Auftrag der Diakonie nehmen wir ernst; die Gesamtverantwortung trägt das Presbyterium.

Die neue Diakonie-Pfarrerin Anne Heckel findet Frau Möller angenehm offen und zugänglich. „Sie wird uns mit neuen Impulsen für die Arbeit theologisch gut begleiten“, hofft sie.
Kein Wunder, das solch ein engagierter Mensch zum zweiten Mal hintereinander in die Mitarbeitervertretung der Kirchengemeinde gewählt wurde. „ Das Vertrauen, dass die Mitarbeiter damit auch ausdrücken, freut mich natürlich und die Arbeit im Team der MAV empfinde ich als sehr bereichernd“, meint sie nicht ohne Stolz.

Entspannung durch Ruhe findet Natascha Möller zu Hause im ländlichen Bereich von Werne im 200qm großen Hausgarten oder in einer Radtour durchs nahe Münsterland an Wochenenden. Gern greift sie auch zu Pinsel und Acrylfarbe, um sich künstlerisch zu betätigen. So ist schon eine beachtliche Sammlung abstrakter Gemälde zusammen gekommen. „Das mache ich aber nur wenn die Farbe fließt“, sagt sie schmunzelnd.

Emmi Beck

Stadtkirchenarbeit

When Israel was in Egyptsland

Gospelgottesdienst und Ausstellungseröffnung

Am **3. Juni um 18 Uhr** laden wir herzlich zu einem Gospelgottesdienst ein. Der Gospelchor aus Langedreer ist in St. Viktor für seine mitreißenden Songs schon gut bekannt und wird auch bei dieser Gelegenheit wieder beweisen, wie es sich anfühlt, wenn die gotischen Kirchengewölbe von St. Viktor wieder gesanglich erbeben. Liedvorträge und Songs zum Mitsingen, dazu nachdenkliche und humorvolle Texte werden die Feier prägen. Thematisch wird es auch um Bewegung, Migration und Flucht gehen. Schon die hebräischen Stämme hatten sich vor gut 3000 Jahren aufgemacht, und versklavte Afrikaner*innen haben es auf den Plantagen der nordamerikanischen Südstaaten wieder und wieder gesungen: „When Israel was in Egyptsland“. So liegt es nahe, in den Gottesdienst auch die Foto-Ausstellung „Menschen auf der Flucht“ vorzustellen, die in Kooperation mit Amnesty International zusammengestellt wurde und im Anschluss an den Gottesdienst feierlich eröffnet wird.

Menschen auf der Flucht

Eine MAGNUM-PHOTOS-Ausstellung in St. Viktor

Diese Amnesty International Ausstellung wird den Juni über in St. Viktor zu sehen sein. Sie erzählt Geschichten aus der ganzen Welt über Flucht und Geflüchtete in den vergangenen 70 Jahren - vom zweiten Weltkrieg bis in die Gegenwart. Sie macht deutlich, dass große Fluchtbewegungen nichts Neues sind.

Diese beeindruckenden Fotos geben einen Einblick in die individuellen, alltäglichen Geschichten von geflüchteten Menschen: Was heißt es, auf der Flucht zu sein? Was bedeutet es, gesellschaftlicher Umwälzung, Bedrohung und Tod zu begegnen und gezwungen zu sein, das eigene Zuhause zu verlassen, um einen sicheren Ort zu suchen?
Wir laden herzlich zur Vernissage ein am 3. Juni nach dem Gottesdienst (ca. 19:15 Uhr) in das Gemeindezentrum und die Kirche St. Viktor. Bei einem Glas Sekt und einer Tasse Kaffee im Martin-Luther-Saal wird etwas mehr über die Hintergründe der Fotos zu erfahren sein.

Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten der Kirche bis zum 30. Juni 2018 zu sehen: Mittwochs von 10-13 Uhr, Samstags von 10-13 Uhr, Sonntags zum und nach dem Gottesdienst (11-12:30 Uhr) und nach Vereinbarung.
Für Führungen melden Sie sich bitte bei Stadtkirchenpfarrer Tom Damm (Kontaktdaten hinten in der Kirchenzeitung).

Mehr als 1000 Berge

Ein neuer Blick auf die Region Südwestfalen

Mit dem Spirituellen Sommer 2018 präsentiert das Netzwerk „Wege zum Leben. In Südwestfalen“ zum siebten Mal in Folge die große Vielfalt spiritueller Angebote und besonderer Orte in Südwestfalen und seinen Ferienregionen Sauerland und Siegerland-Wittgenstein.

Das die Kultur- und Religionsgrenzen übergreifende Programm mit überregionaler Ausstrahlung und über 300 Angeboten bietet Gästen wie Einheimischen die Chance, die Heimat neu kennenzulernen. Susanne Falk, Projektleiterin aus Schmallenberg, wird die Ziele und die Highlights des Sommers 2018 erläutern und mit starken Bildern Lust machen auf Entdeckungsreisen vor Ort.

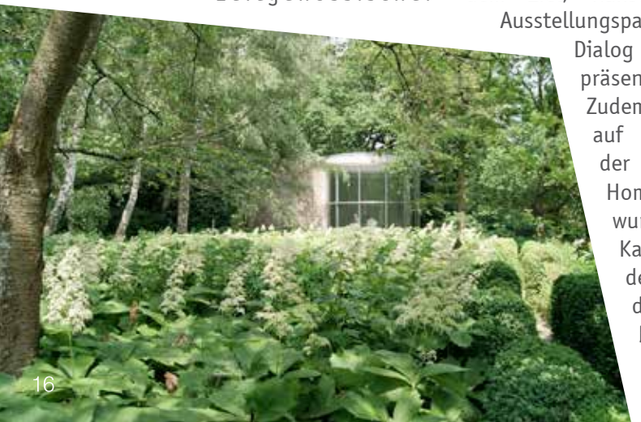
Montag, 4.6.2018, 20.00 Uhr, im Alten Rathaus neben der St. Viktor-Kirche. Eine Kooperation mit der Reihe „Montags im Museum“.

Eintritt frei. Spenden erwünscht.

„Kunst und Natur im Einklang“

Studienfahrt zur Museumsinsel Hombroich

Das Museum „Insel Hombroich“ in Neuss zeigt Kunst und Architektur in einer Park- und Auenlandschaft, die Kunst, Natur und Spiritualität verbindet. Von Rembrandt bis zum Beuysschüler Anatol, von zeitgenössischer europäischer bis zu fernöstlicher Kunst der Khmer und Chinas, von der Miniatur bis zur „begehbaren skulpturalen Architektur“ reicht das Spektrum der ausgestellten Sammlung.
Das Museum wurde 1982 vom Düsseldorfer Kunstsammler Karl-Heinrich Müller in Kooperation mit mehreren Künstlern angelegt. Das Konzept Müllers basiert auf dem Ziel, Kunst in dezentralen Ausstellungspavillons im Dialog mit der Natur zu präsentieren.
Zudem wurde 2016 auf dem Gelände der Raketenstation Hombroich – diese wurde zur Zeit des Kalten Krieges als Teil des Nato-Luftverteidigungsgürtels betrieben - eine Skulpturenhalle nach einem Entwurf des Künstlers Thomas Schütte erbaut.
Die Studienfahrt zur Insel Hombroich startet in Iserlohn und führt dann, über einen Zwischenstopp am Bahnhof Schwerte, nach Neuss. Dort werden wir an einer Führung teilnehmen.
Die Kursgebühr von 52 EUR umfasst die Fahrt in einem modernen Reisebus, Eintritt, Führung und Teilnahme an einem einfachen, rustikalen Büffet.



Kursleitung: Heidrun Redetzki-Rodermann, Stadtkirchenpfarrer Tom Damm, Wolfram Obermanns

Termin: Sa. 23.06.2018 von 10:00 – 20:00 Uhr (Einstieg in Schwerte 10:20 Uhr am Busbahnhof)

Anmeldung: Geschäftsstelle Erwachsenenbildung Iserlohn
Tel. 02371/795-203 (auch AB) und
Email: is-erwachsenenbildung@kk-ekvw.de.

Heimat in Schwerte

Nachbarschaftsfest zum Thema „Heimat“

Am Sonntag, dem 24. Juni 2018 findet im Kirchhof St. Viktor ein Hoffest statt, zu dem wir herzlich einladen. Um **11 Uhr** wird es einen Festgottesdienst in der Kirche geben, in dem es um Heimat in Schwerte, aber auch um die Fragen geht, wo wir im Leben sonst noch Heimat suchen und manchmal auch finden.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird im Hof eine Bergische Kaffeetafel stattfinden, an der sich Herzhaftes und Süßes mischen werden. Beiträge dazu liefern u.a. Café Herrlich, LoCanta, die Ditib-Moschee sowie der Türkische Elternverein.

Zudem werden an diesem Nachmittag einige Pläne vorgestellt rundum das Ensemble St. Viktor.

Die Initiative Engagierte Stadt und die Bürgerstiftung St. Viktor unterstützen das Fest. Im Rahmen des Programms laden wir auch in die Nachbarschaft ein, nämlich zum Tag der Architektur in das Haus der Diakonie in der Kötterbachstraße. Dort wird es eine Führung und einen Sektempfang geben.

Wir bitten um Kuchenspenden. Sie können Sa 10-13 Uhr und Sonntag 10-13 Uhr in St. Viktor abgegeben werden.

St. Viktor Kino

„Das Konzert“

Mittwoch, 13. Juni 2018 um 19 Uhr

Diese herzerwärmende Komödie ist eine Ode an die Macht der Liebe und die Kraft der Musik, versprechen die Macher des Films, und sie haben Recht. Neben der sensiblen Charakterdarstellerin Melanie Laurant, bekannt geworden mit der Doku „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“, ist ein buntes und fröhliches Ensemble französischer und russischer Schauspieler zu sehen, die offensichtlich viel Freude bei den Dreharbeiten hatten. Zur Handlung: Andrej Filipow war einst weltberühmter Leiter des Orchesters des Bolschoi-Theaters. Seine Karriere wurde 1980 zerstört, als er sich weigerte, Juden aus seinem Orchester zu entfernen. Er ist in seinem ehemaligen Theater nur mehr als Putzmann angestellt.

Eines Tages nimmt er beim Reinigen des Chefschreibtisches in der Nacht aus Neugier ein eben eingelangtes Fax in die Hand, mit dem der Direktor des renommierten Théâtre du Châtelet das Bolschoi-Orchester als Ersatz für ein ausgefallenes amerikanisches Orchester zu einem Auftritt nach Paris einlädt. Filipow entschließt sich, heimlich sein altes Orchester wieder zusammenzubringen und anstelle des heutigen Bolschoi-Orchesters aufzutreten, hat aber die Rechnung ohne den Wirt gemacht.

„Madame Mallory und der Duft von Curry“

Donnerstag, 12. Juli 2018 um 19 Uhr

Noch einmal zeigen wir eine französische Komödie. Das Filmwerk „Madame Mallory und der Duft von Curry“ aus dem Jahr 2014 wird getragen von der wunderbaren Schauspielkunst der englischen Film-Ikone Helen Mirren als Madame Mallory, die die starrköpfige Chefin eines beliebten Sterne-Restaurants in der französischen Provinz gibt. An dem dortigen beschaulichen Leben wird sich alles ändern, als die fröhliche und chaotische indische Familie Kadam in die Provinz einbricht. Die Kadams haben ihr Restaurant in der indischen Stadt Mumbai aufgegeben, sind nach London gereist und von dort auch mit ihrem klapprigen Fahrzeug über den Kanal nach Frankreich. Und nun wollen sie direkt gegenüber von Madame Mallory ein neues aufmachen. Eine wunderbare und explosive Mischung aus indischen Düften und Gewürzen, charmanten und chaotischen Menschen und fremder Lebensart werden das Leben der Madame, aber auch der ganzen südfranzösischen Kleinstadt Saint-Antonin, temperamentvoll durcheinander wirbeln.

Die Filme laufen jeweils um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Viktor. Auf eine kurze Film-Einführung wird der Film auf großer Leinwand vorgeführt. Im Anschluss gibt es das Angebot eines Nachgespräches. Der Eintritt ist frei, für Popcorn, Nachos und Getränke ist gesorgt.

ST. VIKTOR KINO

Gemeindeausflug nach Soest

Am **Samstag, den 15. September 2018**, findet ein Gemeindeausflug nach Soest statt.

Auf den Spuren des historischen Jakobsweges, der mitten durch die Soester Altstadt führt, werden nicht nur historische und religiöse Hintergrundinformationen vermittelt, sondern auch Denkanstöße gegeben zum Thema „auf Pilgerpfaden des Lebens“.

Die Busfahrt startet am 15.09. um 09.00 Uhr am Schwerter Bahnhof bei Rückkehr gegen 16.30 Uhr.

Nach einer 2-stündigen Führung durch Soest mit einer Einkehr in der St. Petri-Kirche folgt eine Mittagspause (Essen auf eigene Kosten). Der Ausflug schließt mit dem Besuch der St. Andreas Kirche in Ostönnen ab, wo eine der ältesten spielbaren Orgeln der Welt besichtigt wird.

Kosten : 25 Euro

Anmeldungen sind an Ulrich Halbach zu richten unter ulrich.halbach@halbach.com oder telefonisch unter 02304-759 11 bzw. 0172- 53 08 622

Besuchsdienst Parole 80

Die 79-Jährigen unter Ihnen können sich jetzt schon auf Besuch aus der Gemeinde freuen. Eine neue Initiative des Fachausschuss Senioren hat einige aus der Gemeinde zusammengebracht, die in Zukunft Geburtstagskinder zum 80. Geburtstag besuchen wollen.

Verabredet ist, dass der Besuchsdienst sich vor dem Geburtstag meldet und anfragt, ob und wann ein Besuch gewünscht ist und dann zum verabredeten Zeitpunkt kommt, um die Grüße aus der Gemeinde und die Einladung zur Seniorengeburtstagsfeier zu bringen.
Wir freuen uns über jeden, der noch zu dem Kreis dazustößt. Also: Selbst wenn Sie nur einmal im Monat Zeit für einen Besuch haben, melden Sie sich und machen Sie mit. Es geht darum, dass wir uns als Gemeindemitglieder untereinander wahrnehmen und wertschätzen.

Der Besuchsdienstkreis kommt wieder zusammen am Montag, den 16. Juli um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Viktor. Kommen Sie doch auch dazu!
Nähere Informationen hat:
Pfrn. Claudia Bitter – 02304-9117714

H.E.L.P - Eine erste Bilanz

H.E.L.P. zieht erste positive Bilanz

Im November 2016 trafen sich 10 Männer und eine Frau regelmäßig im Grete-Meißner-Zentrum um an der Entstehung von H.E.L.P. (Hilfe Ehrenamtlicher Löst Probleme) mitzuwirken. Über vier Qualifizierungstermine wurde das Leistungsspektrum erarbeitet, das Aufgabenprofil eines jeden Einzelnen erstellt, das benötigte Werkzeug ermittelt und über den Versicherungsschutz im Ehrenamt informiert.

Im Februar 2017 war es dann soweit, H.E.L.P. führte seinen ersten Auftrag durch. Bis heute haben sich über 80 Schwerter Bürgerinnen und Bürger mit 200 Aufträgen an H.E.L.P. gewandt. Die Aufgaben sind vielfältiger Art, vom klassischen Auswechseln der Glühbirne in Deckenleuchten oder Kühlschränken über Befestigen von Halterungen für Staubsauger an der Wand oder das Einstellen von Fernsehprogrammen. Auch im Grete-Meissner-Zentrum wurden sie tätig, vom Streichen der Wände bis hin zum Reinigen der Dachrinnen. Aber auch Besonderheiten, wie der Transport einer Waschmaschine, die Entsorgung eines Heimtrainers oder der Aufbau einer Spüle wurden angefragt.

Mit jedem Hilfesuchenden wird in einem Telefonat geklärt, was zu tun ist. Dann wird entschieden, ob H.E.L.P. die Arbeiten übernehmen kann oder ob ein professioneller Handwerker diesen Auftrag erledigen sollte. Die Hilfesuchenden erfahren wer, wann besucht, denn selbstverständlich werden die Termine zuvor abgestimmt. Manche Arbeiten werden auch ganz spontan erledigt. So geschehen, als ein ausrangiertes Dienstfahrrad wieder flott gemacht werden sollte, um es an eine Familie abzugeben, die als Asylbewerber in Schwerte leben.

Die Aktivitäten von H.E.L.P. haben sich bereits in Schwerte herumgesprochen. So konnte die Initiative sogar die Volksbank Schwerte überzeugen, die H.E.L.P. mit einer großzügigen Spende unterstützt hat. Hiervon konnten Werkzeuge angeschafft und Material eingekauft werden. Zwar ist die Unterstützung von H.E.L.P. kostenlos, Material- oder Entsorgungskosten sollten jedoch erstattet werden. Die Spende hilft denen, die finanziell nicht so gut gestellt sind.

Alle Mitglieder des Teams freuen sich auf weitere Aufträge. Jeden Donnerstag zwischen 10:00 und 12:00 Uhr steht der Koordinator Wolfgang Stöve im Grete-Meißner-Zentrum als Ansprechpartner persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer **0 23 04 / 93 93 87** zur Verfügung. Während der anderen Zeiten läuft ein Anrufbeantworter, der mehrmals täglich abgehört wird. Hilfesuchende werden schnellstmöglich zurück gerufen. H.E.L.P. versucht, die Anliegen so zeitnah wie nur irgend möglich zu erledigen. Stillschweigen über die diversen Anliegen ist bei H.E.L.P. selbstverständlich.

Sehen Sie sich hier das professionell erstellte Video der Volksbank über das Projekt H.E.L.P. an

Neuer Familiengottesdienst

Neuer Familiengottesdienst in Vorbereitung

In der letzten Kirchenzeitung haben wir noch zu einer „Werkstatt Familiengottesdienst“ eingeladen und um Mitarbeit zur Planung eines neuen Familiengottesdienstes geworben.

Mittlerweile sind die Vorüberlegungen konkreter geworden. Ab **2. September 2018 sollen monatlich Familiengottesdienste** stattfinden, die reihum durch die Gemeinde wandern. Los geht es im September in Geisecke.

Am 7. Oktober 2018 ist der Familiengottesdienst in der St. Viktor Kirche zu Gast, am 4. November in St. Christophorus, am 9. Dezember 2018 in Villigst und im Januar dann im Johanneshaus auf der Schwerterheide.

Begleitet werden diese Gottesdienst von einem festen Team, das aber noch dringend weitere Mitstreiter braucht. Egal welche Begabung Sie mitbringen, kreativ oder musikalisch, wir brauchen dringend weitere Schultern. Eingeladen sind vor allem Familien mit ihren Kindern, aber auch diejenigen, die einen lockeren, spielerischen und fröhlichen Gottesdienst mitfeiern wollen. Vorgesehen ist auch eine gemeinsame Mahlzeit vor oder nach dem Gottesdienst.

Die nächsten Vorbereitungstreffen finden am 29. Mai und am 26. Juni 2018 statt, jeweils um 19.30 Uhr im Melanchtonraum/Gemeindezentrum St. Viktor sowie am 28. August 2018 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Geisecke, Buschkampweg

Die Partnerschaft lebt

Festgottesdienst in St Viktor - ein fulminater Höhepunkt.

Nein, die in die Jahre gekommene ökumenische Partnerschaft zwischen St. Viktor und den anglikanischen Christen in Hastings wirkte überhaupt nicht langweilig. Stadtkirchenpfarrer Tom Damm hatte die Oybele Feschhall Singers dazu eingeladen. Sie gaben dem mit über 200 Christinnen und Christen aus beiden Städten zweisprachigen Gottesdienst, der in Form einer Abendandacht viele Elemente aus der schottischen Iona-Kommunität enthielt, einen fulminaten Rahmen.

Im sich anschließenden Kirchencaffee wurde der Ausstausch durch die Gäste aus Hastings-St. Leonhards ganz intensiv. So machten Reverend Anthony Smith und Referend Valerie Doidge deutlich, dass auch von englischer Seite ein Fortsetzung der 1982 begonnen ökumenischen Partnerschaft gewünscht wird. Eingeladen für den September wurde die Gemeinde von Reverend Rachel Creighton, Rector an der St Leonhards Hollington Church, der 1090 gegründeten Hollington Church in the Wood. Unterstrichen wurde die herzliche Einladung durch ein gerahmtes Bild der Kirche, das Reverend Valerie Diodge dem Stadtkirchenpfarrer überreichte. Nun warten alle Partnerschaftbewegte gespannt auf den Septembertermin.

Text und Bilder: Karl F. Kruschel

100 Jahre Schwerter Union

Die Lutherische und die Reformierte Schwerter Gemeinde verbinden sich: Die Schwerter Union von 1918

Am 1. Juli 1918 trat die Vereinigung der lutherischen und reformierten Gemeinde in Schwerte in Kraft unter dem Namen „Evangelische Gemeinde Schwerte“.Maßgeblich beteiligt an der Gründung der sogenannten Schwerter Union waren der reformierte Pfarrer Wilhelm Terberger und die lutherischen Geistlichen Georg Wischnath und Paul Ohlig.

Pfarrer Paul Ohlig hatte noch Anfang August 1917 die Situation in den Schwerter Kirchengemeinden und in der Stadt beschrieben mit den Worten: „Der Krieg hat auf das religiöse und kirchliche Leben schwer verwüstend eingewirkt aus inneren und äußeren Gründen. Er hat verwüstend eingewirkt auf das Leben der Schule. Sie musste ausgesetzt werden wegen der Kälte und Kohlennot im Winter ... Das Familienleben und die häusliche Erziehung der Jugend leidet. Das ist zu verstehen, wenn der Vater Jahre lang im Krieg fern der Heimat ist und die Mutter unter der Last des Krieges müde und mürbe geworden ist ... ein Blick auf all die unerfreulichen Erscheinungen zeigt zur Genüge, wie der Krieg einen großen Teil ... der Achtung vor Gesetz, Recht und Gerechtigkeit totgeschlagen hat ... Es gibt da einmal unendlich viel wieder aufzurichten, was der Krieg zerstört hat. Gott gebe, dass die Zeit bald kommen möge, in der wir an den Wiederaufbau gehen können!“.

Zu den Vereinbarungen der Schwerter Union gehört die gemeinsame Nutzung von St. Viktor-Kirche und Calvin-Haus. Eine wesentliche Abmachung im gottesdienstlichen Bereich sieht vor, dass am Gründonnerstag und am Ewigkeitssonntag der Abendmahlsgottesdienst in schlichter reformierter Weise mit normalem Brot und dem reformierten kleinen gekerbten Kelch an einem Tisch zu feiern ist. Die 4. Schwerter Pfarrstelle auf der Heide wurde dem reformierten oder dem die beiden protestantischen Konfessionen zusammenführenden unierten Bekenntnis vorbehalten.

Mit dem Zusammenschluss 1918 zur Schwerter Union wurde die einheitliche Evangelische Gemeinde gegründet, die später auch in der Lage war, gegen den Rassismus der Nazis und die völkischen Irrlehren der Deutschen Christen entschlossenen Widerstand zu leisten. Die Schwerter Union hat ein eindrucksvolles doppeltes Ergebnis gezeitigt: Nach der schrecklichen Erfahrung des 1. Weltkriegs wurde die fatale lutherische Orientierung auf Obrigkeit und Traditionsbindung in der unierten Gemeinde leichter überwunden zugunsten des klaren Bekenntnisses zum Evangelium Jesu Christi als Gottes verpflichtendem Wort. Hilfreich war dazu die in Verfolgungs- und Widerstandserfahrung bewährte Wertschätzung des Evangeliums bei den Reformierten, die sich in Geschäftsleben und Gesellschaft mit einem hohen Selbstbewusstsein verband.

Bekenntnistreue Gläubige, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Schwerter Pfarrer Paul Ohlig, Heinrich Millard und Heinrich Kleinemeyer fanden dann auch in den 30er Jahren ihre geistliche Heimat in der Bekennenden Kirche. Völkischer Irrglaube und Deutsches Christentum stießen auf Widerstand und wurden im Barmer Theologischen Bekenntnis von 1934 klar abgelehnt: „Jesus Christus, wie er uns in der Heiligen Schrift bezeugt wird, ist das eine Wort Gottes, das wir zu hören, dem wir im Leben und im Sterben zu vertrauen und zu gehorchen haben.“ Die Pfarrer der unierten Gemeinde gingen 1937 gemeinsam mit Jugendmitarbeitern für ihre Überzeugung in das Gestapo-Gefängnis Steinwache in Dortmund.

Bis in unsere Zeit haben die Gemeindeangehörigen der Schwerter Union von 1918 immer wieder Position bezogen und ihre Verpflichtung zum Zeugnis für die frohe Botschaft für Gottes Menschen auf dieser Einen Erde ernst genommen. Mit der Akzeptanz unterschiedlichen Herkommens ihrer Mitglieder und den stark abweichend geprägten Formen von Gottesdienst, Taufe und Abendmahl wurde eine große Offenheit und Toleranz in der Gemeinde für die sehr verschiedenen Ausprägungen des Glaubens möglich, die sich bis heute in ihrem sozialen Engagement und auch in oekumenischen Gottesdiensten über Konfessions- und Religionsgrenzen hinweg niederschlägt.

Fritz-Günter Held

Foto: Karl F. Kruschel (2015)

03.06.-09.06.

Sonntag, 03.06. *1. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide/Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Pfrn. Bitter 18.00 Uhr Pfr. Damm **Gospel-Gottes-dienst** (S.14)	11.00 Uhr Kindergottesdienst KiGoDi-Team	17.00 Uhr **RuhrChurch Jugend-GD** (S.60)	09.30 Uhr Frühstück 11.00 Uhr Pfr. Johanning	11.15 Uhr Pfrn. Heckel ***St. Christophorus***

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört,
der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lk 10,16)

Gottesdienst für Kinder · Gottesdienst mit Abendmahl · Kirchcafé

MONATSSPRUCH
JUNI 2018

Vergesst die **Gastfreundschaft** *nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen,* **Engel** *beherbergt.*

HEBRÄER 13,2

Weitere Gottesdienste

Mo, 04.06. - 10.00 Uhr	***Haus Schwerte***	Gottesdienst	Pfr. Görler
Do, 07.06. - 15.30 Uhr	***Sakristei St. Viktor***	Minigottesdienst	Pfr. Görler

10.06.-16.06.

Sonntag, 10.06. *2. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide/Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Johanning **Sa, 16.06.** **18.00 Uhr** Segensreich-GD Pfrn. Hansen	09.30 Uhr Pfr. Görler mit JohannesHausChor 11.00 Uhr KinderGoDi mit BeSiLa Pfr. Görler	11.00 Uhr Pfrn Bitter		

Weitere Gottesdienste

Mo, 11.06. - 10.00 Uhr	***Haus am Stadtpark***	Gottesdienst	Pfrn. i.R. Heindrich
Fr, 15.06. - 18.30 Uhr	***Raum der Stille***	Gottesdienst mit Salbung	Pfr. Damm

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Mt 11,28)

Gottesdienst für Kinder · Gottesdienst mit Abendmahl · Kirchcafé

17.06.- 23.06.

Sonntag, 17.06. *3. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide/Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm	11.00 Uhr KinderGoDi KiGoDi-Team		09.30 Uhr Pfr. i.R. Wuttke mit Kirchenchor	

Weitere Gottesdienste

Do, 21.06. - 16.00 Uhr	***Joh.-Merg.-Haus***	Gottesdienst	Präd. Groß

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lk 19, 10)

Gottesdienst für Kinder · Gottesdienst mit Abendmahl · Kirchcafé

24.06. - 30.06.

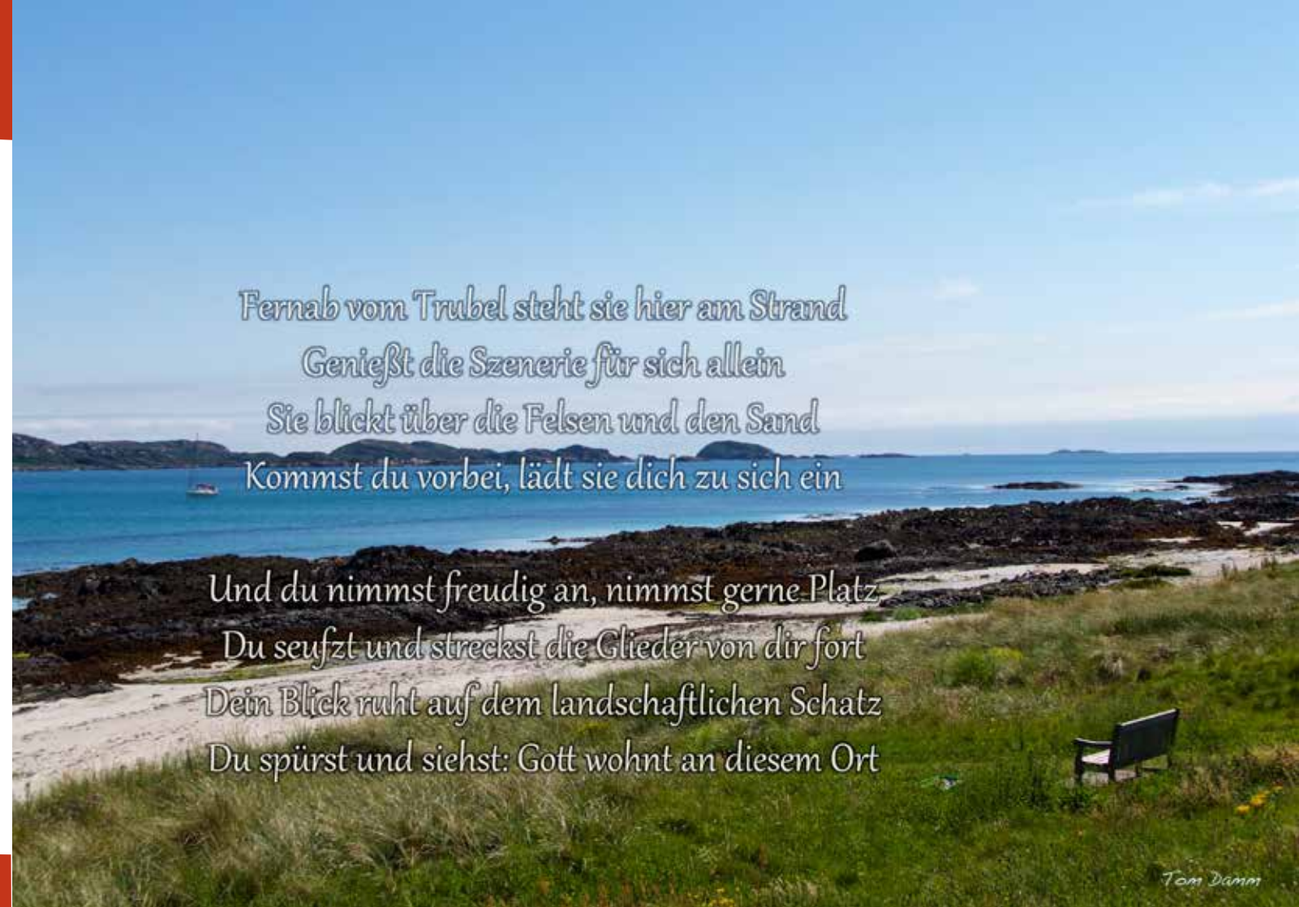
Sonntag, 24.06. *4. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm **Stadtteilfest Heimat in Schwerte**	09.30 Uhr Präd. Groß 11.00 Uhr Kindergottesdienst	11.00 Uhr Pfr. Görler	11.00 Uhr **Abschluss Kita No. 1** Pfr. Johanning	

Weitere Gottesdienste

Do, 26.06. - 10.30 Uhr	***Klara-Röhrsch.-Haus***	Gottesdienst	Pfrn. von Mayer

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Gal 6,2)



01.07. - 07.07.

Sonntag, 01.07. *5. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr **Zentraler GD Mitarbeiterfest** Pfr. Johanning Pfrn. Heckel 18.00 Uhr Präd. Groß				

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Eph 2, 8)

MONATSSPRUCH
JULI 2018

Säet **Gerechtigkeit** und erntet nach dem Maße der **Liebe!** Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

HOS 10,12

Weitere Gottesdienste

Mo, 02.07. - 10.00 Uhr	***Haus Schwerte***	Gottesdienst	Pfr. Görler
Fr, 06.07. - 15.30 Uhr	***Raum der Stille***	Gottesdienst	Pfr. Johanning
Sa, 07.07. - 11.00 Uhr	***Klara-Röhrsch.-Haus***	Gottesdienst Stifterfest	Pfrn. von Mayer

08.07. - 14.07.

Sonntag, 08.07. *6. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide/Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Heckel	09.30 Uhr Pfr. Görler 11.00 Uhr **Maxi-Abschied** **BeSiLa** Pfr. Görler	11.00 Uhr Präd. Groß		

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein. (Jes 43, 1)

Gottesdienst für Kinder · Gottesdienst mit Abendmahl · Kirchcafé

MONATSSPRUCH
APRIL 2018

Jesus Christus spricht: **Friede** sei mit euch!
Wie mich der **Vater** gesandt hat,
so sende ich euch.

JOHANNES 20,21

Weitere Gottesdienste

Mo, 09.07. - 10.00 Uhr	***Haus am Stadtpark***	Gottesdienst	Pfrn. i.R. Heindrich
Do, 12.07. - 15.30 Uhr	***Sakristei St. Viktor***	Minigottesdienst	Pfr. Görler

15.07. - 21.07.

Sonntag, 15.07. *7. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide / Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Bitter	11.00 Uhr KinderGoDi		18.00 Uhr Guten-Abend-Kirche Pfr. Johanning	**Fr. 20.07.** 15.45 Uhr Pfrn. Heckel ***Fr.-Krahn-Zentrum***

Weitere Gottesdienste

Fr, 20.07. - 18.30 Uhr	***Raum der Stille***	Gottesdienst mit Salbung	Pfrn. Heckel
Sa, 21.04. - 11.00 Uhr	***Joh.-Merg-Haus***	Gottesdienst zum Sommerfest	Pfrn. von Mayer

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph 2, 19)

22.07. - 28.07.

Sonntag, 22.07. *8. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide / Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Johanning	09.30 Uhr Pfrn. Bitter 11.00 Uhr KinderGoDi KiGoDi-Team	11.00 Uhr Pfrn. Bitter		

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Eph 5, 8b-9)

Gottesdienst für Kinder · Gottesdienst mit Abendmahl · Kirchcafé

29.07. - 04.08.

Sonntag, 29.07. *9. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide / Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Heckel	11.00 Uhr KinderGoDi KiGoDi-Team			

Weitere Gottesdienste

Di, 31.07. - 18.00 Uhr	***Kl.-Röhrsch.-Haus***	Abendgottesdienst	Pfrn. von Mayer
Fr, 03.08. - 18.30 Uhr	***Raum der Stille***	Gottesdienst	Pfrn. Bitter

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern. (Lk 12, 48b)

05.08. - 11.08.

Sonntag, 05.08. *10. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide / Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Johanning 18.00 Uhr Pfr. Damm	11.00 Uhr KinderGoDi KiGoDi-Team		09.30 Uhr Pfr. Johanning	11.15 Uhr Pfrn. Bitter ***St. Christophorus***

Weitere Gottesdienste

Mo, 06.08. - 10.00 Uhr	***Haus Schwerte***	Gottesdienst	Pfr. Görler
Do, 09.08. - 15.30 Uhr	***Sakristei St. Viktor***	Minigottesdienst	Pfr. Görler

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. (Ps 33, 12)

12.08.-18.08.

Sonntag, 12.08. *11. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide / Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Heckel	09.30 Uhr Präd. Groß 11.00 Uhr KinderGoDi	11.00 Uhr Pfr. Görler		**Fr. 17.08.** 15.45 Uhr Pfrn. Heckel ***Fr.-Krahn-Zentrum***

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petr 5, 5)

Gottesdienst für Kinder · Gottesdienst mit Abendmahl · Kirchcafé

MONATSSPRUCH
AUGUST 2018

*Gott ist **Liebe**, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und **Gott** bleibt in ihm.*

1. JOHANNES 4,16

Weitere Gottesdienste

Mo, 13.08. - 10.00 Uhr	***Haus am Stadtpark***	Gottesdienst	Pfrn. i.R. Heindrich
Do, 16.05. - 10.30 Uhr	***Joh.-Merg.-Haus***	Gottesdienst	Pfrn. von Mayer
Fr, 17.08. - 18.30 Uhr	***Raum der Stille***	Gottesdienst mit Salbung	Pfr. Görler

19.08.- 25.08.

Sonntag, 19.08. *12. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Heckel	11.00 Uhr KinderGodi		**14.00 Uhr** **ök. Gottesdienst am Wellenbad** Pfr. Johanning	

Wie seit langem Tradition, findet auch dieses Jahr wieder der Ökumenische Gottesdienst am Wellenbad in Zusammenarbeit der Ev. KG Schwerte, Bezirk Geisecke-Lichtendorf mit der St. Antonius Gemeinde Schwerte und den Eheleuten Weinhold vom Landgasthof Wellenbad statt. Diesen besonderen Gottesdienst feiern wir bei hoffentlich sommerlichem Wetter am **Sonntag, den 27. August um 14:00 Uhr**. Der Kirchenchor und der Posaunenchores unseres Gemeindebezirkes übernehmen die musikalische Gestaltung. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Ganz herzlichen möchten wir der Familie Weinhold danken, dass sie ihre Räumlichkeiten für diesen besonderen Gottesdienst zur Verfügung stellt.

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen,
und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. (Jes 42, 3)

26.08. - 02.09.

Sonntag, 26.08. *13. Sonntag nach Trinitatis*

St. Viktor	Heide / Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Görler **15.00 Uhr** **„Tauffest 2“** Pfrn. Bitter / Heckel Innenhof St. Viktor	09.30 Uhr Pfr. Görler 11.00 Uhr KinderGoDi KiGoDi-Team	11.00 Uhr Pfrn. Bitter		

Weitere Gottesdienste

Di, 28.08. - 10.30 Uhr	***Klara-Röhrsch.-Haus***	Gottesdienst	Pfrn. von Mayer

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern,
das habt ihr mir getan. (Mt 25, 40)

Juni

Mo, 04.06.	**15.00 Uhr**	*Bastelkreis Heide*	
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor/Wandh.*	„Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolken weiß“
Mi, 06.06.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Villigst*	Jahresausflug nach Jüchen, Schloß Dyk
	19.00 Uhr	*Frauenabendkreis Nord*	Ausflug nach Herdecke mit Rundfahrt Harkortsee
Mo, 11.06.	**14:30 Uhr**	*Frauenhilfe Geisecke/Lichten.*	Henry David Thoreau - „das einfache Leben“
Mi, 13.06.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerte- Nord und Holzen*	Amnesty International (R. Coco)
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor/Innenst.*	„Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolken weiß“
Mi, 20.06.	**14.30 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerterheide*	Frauen und Sterne (R. Peters)
im Juni		*Abendkreis der FH Wandhofen*	Ausflug (Termin wird noch bekanntgegeben)
		Frauenhilfen am PGH	Sommerpause
		Frauenabendkreis Heide	Sommerpause

Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen
Luise Bergmeier, Tel. 1 26 16
Christel Timmer, Tel. 1 26 15
1. Montag im Monat, 15-17 Uhr
Ursula-Werth-Begegnungsstätte
Strangstraße 36

Frauenhilfe Geisecke/Lichtendorf
Christel Feldmann, Tel. 94 32 44
Friederike Wuttke, Tel. 4 01 92
2. Montag im Monat, 15-17 Uhr
Gemeindezentrum Buschkampweg 93

Abendkreis der FH Wandhofen
Reingard Coco, Tel. 1 31 24
2. Montag im Monat, 19.30 Uhr
Strangstraße 36

Frauenhilfe Villigst
Inge Hönemann, Tel. 7 38 30
Ursula Grüning, Tel. 7 81 88
1. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Gemeindehaus Villigst
Villigster Straße 43

Frauenabendkreis Schwerte-Nord
Renate Heymühle, Tel. 8 92 06
1. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Paulusraum, Hermann-Löns-Weg 8

Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen
Ulrike Berkenhoff, Tel. 1 46 46
Angelika Frenzle, Tel. 8 96 15
2. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Paulusraum, Hermann-Löns-Weg 8

Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt
Luise Bergmeier, Tel. 1 26 16
Gerda Schwarz, Tel. 1 69 52
Christel Timmer, Tel. 1 26 15
2. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
GZ St. Viktor, Am Kirchhof 1

Frauenhilfe Schwerterheide
Magdalene Hoffmann, Tel. 1 69 11
3. Mittwoch im Monat, 14.30-17 Uhr
Johanneshaus, Alter Dortm. Weg 32

Frauenhilfen am PGH
Ulrike Wolf-Preuß, Tel. 1 53 03
Hannemarie Sedlin, Tel. 4 38 90
4. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Paul-Gerhardt-Haus, Ostberger Str. 55

Abendkreis der FH Schwerterheide
Barbara Rattelsberger, Tel. 4 52 49
letzter Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Johanneshaus, Alter Dortm. Weg 32

Leitungsteam

Theologische Begleitung
Pfrn. Claudia Bitter

Reingard Coco
Tel. 1 31 24

Ursula Grüning
Tel. 7 81 88

Inge Hönemann
Tel. 7 38 30

Magdalene Hoffmann
Tel. 1 69 11

Gerda Schwarz
Tel. 1 69 52

Christel Timmer
Tel. 1 26 15
Sprecherin

Juli

Mo, 02.07.	**15.00 Uhr**	*Bastelkreis Heide*	
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor/Wandh.*	Gedächtnistraining
Mi, 04.07.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Villigst*	Nachmittag mit Pfrn. Anne Heckel
	19.00 Uhr	*Frauenabendkreis Nord*	Urlaubsbilder Berchtesgardener Land
Mo, 09.07.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Geisecke/Lichten.*	Kantorin Clara Ernst zu Besuch
Mi, 11.07.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerte- Nord und Holzen*	Unterhaltsamer Nachmittag
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor/Innenst.*	Gedächtnistraining
Mi, 25.07.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfen am PGH*	„Geh aus mein Herz“ (Fr. Heindrich)
		Frauenabendkreis Heide	Sommerpause
		Frauenhilfe Schwerterheide	Sommerpause
		Abendkreis der FH Wandhofen	Sommerpause

August

Mi, 01.08.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Villigst*	Gedächtnistraining
	19.00 Uhr	*Frauenabendkreis Nord*	Grillen bei Bornemann‘s
Mo, 06.08.	**15.00 Uhr**	*Bastelkreis Heide*	
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor/Wandh.*	Ein Koffer voller Erinnerungen
Mi, 08.08.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerte- Nord und Holzen*	Sommerfest mit Tombola
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor/Innenst.*	Ein Koffer voller Erinnerungen
Mo, 13.08.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Geisecke/Lichten.*	Pfrn. Bitter zu Besuch
	19.30 Uhr	*Abendkreis der FH Wandhofen*	Masken sind mehr als eine Verkleidung
Mi, 15.08.	**14.30 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerterheide*	Nachmittag mit Pfr. Görler
Mi, 22.08.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfen am PGH*	Thema noch offen
Mi, 29.08.	**17.30 Uhr**	*Frauenabendkreis Heide*	Abendspaziergang mit dem Männerkreis

Juni bis August

Mo, 04.06.	**19.00 Uhr**	*Männerkreis Wandhofen*	Thema noch offen
Di, 19.06.	**19.. 00 Uhr**	*Männerstammtisch Schwerterheide*	Thema noch offen
Mo, 02.07.	**19.00 Uhr**	*Männerkreis Wandhofen*	Thema noch offen
Sa, 04.08.	**19.00 Uhr**	*Männerkreis Wandhofen*	Sommerfest
Mi, 29.08.	**17.30 Uhr**	*Männerstammtisch Schwerterheide*	Abendspaziergang mit dem Frauenabendkreis

Ansprechpartner

Männerkreis Wandhofen
Manfred Klawitter, Tel. 1 24 82
Heinz Risse, Tel. 1 39 65
1. Montag im Monat, 19 Uhr
Ursula-Werth-Begegnungsstätte
Strangstraße 36

Männerstammtisch Schwerterheide
Klaus Rost, Tel. 1 75 24
jeden 3. Dienstag im geraden Monat
um 19 Uhr
Johanneshaus Schwerterheide
Alter Dortmunder Weg 32

Nachbarschaftsfest im und vor dem Johanneshaus

Für **Samstag, 23. Juni 2018** planen der Schicht 14 und die Evangelische Kirchengemeinde ein fröhliches **Nachbarschaftsfest**. Los geht es um **15.00 Uhr mit einem Krabbelgottesdienst im Johanneshaus**. Anschließend wird es ein buntes Treiben auf den Wiesen der Kirchengemeinde geben, mit einer Hüpfburg, mit den Spielen „Vier gewinnt“ oder „Heißer Draht“ uvm.

Um 17.00 Uhr wird Pfarrer Görler eine Wiesen-Andacht halten. Der Tag wird mit Würstchen vom Grill und kalten Getränken gemütlich ausklingen. Verschiedene musikalische Gruppen werden den ganzen Tag über für gute Laune sorgen.

Biergärten am Gemeindezentrum am Buschkampweg

Auch dieses Jahr lädt der Gemeindebezirk wieder zu seinen gemütlichen Biergarten-Abenden ein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich am Ev. Gemeindezentrum in Geisecke am Buschkampweg zu treffen, gemütlich im Freien zu sitzen, sich mit Wurst vom Grill und kalten Getränken zu stärken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Und ganz sicher werden sich es die veranstaltenden Gruppen nicht nehmen lassen, ein paar sommerliche Lieder anzustimmen. Die diesjährigen Termine sind Freitagabend am **20. Juli, 3. August und 17. August**. Beginn ist **jeweils um 19:00 Uhr**. Durchgeführt werden die Abende unter der Federführung des Posaunenchores, des Fördervereins und des Kirchenchores unseres Gemeindebezirks Geisecke-Lichtendorf.

Vorschau

Am Sonntag, den **2. September 2018, findet im Gemeindebezirk Villigst wieder das Oekumenische Gemeindefest** statt. Es beginnt um 11 Uhr mit einem Gottesdienst in der Ev. Kirche Villigst und lädt zum Bleiben ein bei Gegrilltem und Kuchen, Aktionen und Musik rund um die Villigster Kirche.
Man sieht sich – Ihre Pfarrerin Claudia Bitter (02304-9117714)

90 Jahre Gemeindezentrum am Buschkampweg wird am **Sonntag 30. September 2018** gefeiert!

10:00 Uhr Jubiläums-Gottesdienst und Erntedankfest
Ab 11:00 Uhr
Jubiläumsfest am Gemeindezentrum

Sa. 16. Juni 2018, um 18.30 Uhr in St. Viktor

Segensreich schwanger
Ein Gottesdienst für Schwangere und alle, die sie begleiten

Schwangerschaftstest, Übelkeit, Vorsorgeuntersuchungen, Mutterpass, Heißhunger, die ersten Kindsbewegungen und viele Fragen im Kopf, wie es wohl werden, ob alles gut gehen wird. Das neue Leben im Bauch der Frau kündigt sich an. Die Schwangerschaft ist eine Zeit des Umbruchs und der Veränderung. Der eigene Körper, die Gedanken und Gefühle während der Schwangerschaft werden besonders intensiv erlebt. Die Entstehung eines Menschen ist ein Prozess des „Geschehenlassens". Fragen und Hoffnungen begleiten die Wochen der Schwangerschaft. Die Segensfeier für Schwangere, möchte das werdende Leben, die schwangeren Frauen, die Väter und all, die sie begleiten in ihrer Lebenssituation wahrnehmen und unter Gottes Segen stellen. Sie will Raum geben für Sorgen und Ängste, Freude und Hoffnungen und das Leben unter den guten Zuspruch Gottes stellen.

Zu dem Gottesdienst laden ein
Pfarrerin Ruth Hansen (Frauenarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Iserlohn), Stephan Uhlenbrock und Heike Burghardt (Schwangerenberatung der Diakonie Schwerte), Ulrike Nagel (katholische Krankenhaus Seelsorgerin im Marienkrankenhaus Schwerte) Susanne Hantschel (Mitarbeiterin der Elterschule im Marienkrankenhaus Schwerte), Pfarrerin Sandra Kamutzki (Krankenhaus Seelsorgerin in der Ev. Agaplesion Klinik Iserlohn).

Pilgern vor der eigenen Haustür
Samstag, 07.07.2018 von
9.30 Uhr – 17.00 Uhr

Auf dem Weg der Jakobspilgerinnen von Gevelsberg nach Wuppertal-Beyenburg

9.15 Uhr
Treffen an der Erlöserkiche, Elberfeder Str.16, 58285 Gevelsberg
9.30 Uhr
Geistlicher Einstieg in den Tag
10.00 Uhr
Abwanderung.

Unser Weg führt uns aus Gevelsberg heraus, vorbei an Haus Martfeld und Haus Friedrichsbad zur Christuskirche in der Schwelmer Altstadt. Von dort geht es weiter Richtung Beyenburg zur Klosterkirche St. Maria Magdalena. Unterwegs wird ein gemeinsames Mittagessen organisiert. Das übrige Tagesproviant ist mitzubringen.

Die Anreise nach und Abreise ab Gevelsberg erfolgt individuell! Anreisemöglichkeit mit ÖPNV ab Schwerte: 7.33 Uhr ab Schwerte Hbf mit RE 10706 Richtung Hagen Hbf,

7.42 Uhr an Hagen Hbf, 7.53 Uhr ab Hagen Hbf mit S 8 Richtung Mönchengladbach Hbf bis Gevelsberg-Kipp (Ankunft 8.07 Uhr). Von dort sind es 15 Minuten Fußweg bis zur Erlöser Kirche.

Gemeinsame Rückfahrt nach der Wanderung dem ÖPNV von Beyenburg nach Gevelsberg ca 15.30 Uhr.
Ankunft an der Erlöser Kirche in Gevelsberg ca. 16.30 Uhr

Länge der Pilger Strecke ca. 15 km

Unterwegs wird es immer wieder geistliche Impulse geben. Einzelne Etappen wandern wir schweigend, um das Gehörte nachwirken zu lassen.

Die Kosten für das Mittagessen werden noch mitgeteilt.
Anmeldungen bis 22.06.2018 unter Tel: 02304/966237 oder per mail: ruthhansen@gmx.net

29. September 2018, von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Viktor

„Die Clownin. Vom Glück der Unvollkommenheit!"

Workshop für vernünftige und neugierige Frauen, die ihren Verstand an den Nagel und die eigene rote Nase entdecken wollen. Für mehr (Un) Sinn, Lachen, Staunen und Schabernack. Unter behutsamer Anleitung.

Die Einführung bietet einen rasanten sowie behutsamen Einstieg in die Figur der Clownin, die in jeder von uns wohnt. Mit ihrem staunenden Herzen und ihrer wertschätzenden Neugier lässt sie uns wie neugeboren die Welt so annehmen, wie sie ist – um sie dann auf den Kopf zu stellen. „Auja!"- Genuss in allen Lebenslagen! - Ein humorvoller Tag mit einfachen Elementen aus dem Körper- und Emotionstheater der Clownin.
Ohne Vorkenntnisse & Altersbegrenzung, Neugierde und Bewegungs-Lust reichen.

Leitung: Kristina Mohr. Clownin(TuT). Saxophonistin. Dipl. Psychologin. www.kristinamohr.de

Mitbringen: Decke, Matte, bequeme Bewegungs-Kleidung, Stoppersocken / Gymnastikschuhe. Ein Lieblings-„Ding" wie Murmel, Tuch, Instrument.

Kosten: 40,00 EUR

Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Frauen beschränkt. Anmeldung unter *ruthhansen@gmx.net*

Bibelgruppe „Salem“

Eine neue Bibelgruppe trifft sich immer am **3. Donnerstag im Monat - die Bibelgruppe „Salem“** – schließlich gab es vom 9.-11-Februar 2018 im Haus Salem in Bethel den Anfang bei einem Bibelwochenende zu den „Ufergeschichten“. Bei der Fortsetzung in der Bibelwoche über das Hohelied Salomo sind noch einige hinzugestoßen. Jetzt soll es im Monatsrhythmus weitergehen. Wer dazukommen möchte, kann sich auf anregende Diskussionen und hartnäckiges Nachfragen, auf gemeinsames Nachdenken und Ringen um Antworten freuen. Im Mittelpunkt die Bibel, der Glaube, das Verstehen und der Kontakt untereinander, mit mir selbst, mit Gott ...

Am Donnerstag, den **17. Mai 2018** treffen wir uns im **Johanneshaus**, Alter Dortmunder Weg 32 von 18.30 – 20.00 Uhr zum Gespräch über biblische Geschichten und Texte. Gemeinsam verabreden wir, was uns beschäftigen soll. Als pastorale Begleitung sind im Wechsel dabei und stehen für Nachfragen zur Verfügung:

Pfarrerin Claudia Bitter
(02304-9117714)

und Pfr. Hartmut Görler
(02304-3089455)

Mit der Bibel ins Gespräch kommen

Bibelgesprächskreis im Calvin-Haus

Ab September letzten Jahres findet unter der Leitung von Pfarrerin Anne Heckel der **Bibelgesprächskreis** in der Stadtmitte statt. Von **19:30 bis 21:00 Uhr** sind alle Interessierten eingeladen.

Termine

- 04. Juni
- 02. Juli
- 06. August
- 03. September

jeweils um 19.30 Uhr

Nachmittage für SeniorInnen in Wandhofen

Seniorinnen treffen sich in Wandhofen jeden 2., 3. und 4. Montag von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Verantwortlich: Christel Ibert, Tel. 4 55 55 und Christel Timmer, Tel. 1 26 15

Nachmittage für Seniorinnen und Senioren in Villigst

Im ev. Gemeindehaus in Villigst treffen sich Seniorinnen und Senioren in der Regel ***jeden Mittwoch*** von 15 bis 17 Uhr.

Villigster musisches Café im Gemeindehaus Villigst

Jetzt möglichst immer an einem Sonntag im Monat um 15.30 Uhr

Wir hören handgemachte Musik und trinken anschließend gemeinsam Kaffee.

10.06. - *Pfr. Sven Körber:* Anhand der Bibelstudien Bonhoeffers der Spiritualität im Alltag näher kommen.

Villigster Gespräch

an einem Dienstag im Monat -18.30 Uhr

12.06. - *Renate Schmidt Peters:* Etwas wahrnehmen und darüber reden. Israel-Palästina-Problematik

Spielenachmittage in Schwerte-Nord

Wer als Erwachsener gerne spielt, sollte am letzten Freitag im Monat den Paulusraum (Hermann-Löns-Weg 8) ansteuern. Von **16-18 Uhr** fallen dort die Würfel und werden die Karten gezückt.

Termine: **29.06. / 27.07. / 31.08.**
Ansprechpartner: Peter Rademacher (Tel. 0 23 04 - 8 18 74)

Gemeindewanderung

Am 06. Mai fand die erste Gemeindewanderung statt, die um 14 Uhr an St. Viktor begann und nach knapp 3 Stunden durch die Ruhrauen auch dort wieder endete.

Da die Wanderung ein sehr schönes Erlebnis war, soll diese nun regelmäßig angeboten werden.

Die **nächste Wanderung findet am Sonntag, den 08. Juli** statt. Treffpunkt ist auch um **14 Uhr an St. Viktor** - nach der Wanderung gibt es ein Kaffeetrinken im Gemeindezentrum.

Kirchenmusik

Sommerkonzert der Stadtkantorei

Oratorienprojekt zum Mitsingen

Sonntag, 24. Juni 2018 um
19 Uhr in St. Viktor

W.A. Mozart - Exsultate, Jubilate
G. Rossini - Messa di Rimini

Bettina Lecking - Sopran
N.N. - Alt
Daniel Kasel - Tenor
Gerrit Miehlke - Bass
Stadtkantorei Schwerte
Capella St. Viktor
Leitung - Kantorin Clara Ernst

Eintritt 15 EUR / ermäßigt 10 EUR

Chorkonzert Varietas Canti

Sonntag, 08. Juli 2018
um 17 Uhr in St. Viktor

Werke von Schütz, J.S. Bach, Lauridsen u.a.

Männerensemble „Varietas Canti“ und Frauenstimmen
Leitung - Kreiskantor Johann-Ardin Lilienthal

Eintritt frei, Spenden erbeten

Sommerkonzert der Konzertgesellschaft - Orgel meets Saxophone

Sonntag, 29. Juli 2018
um 17 Uhr in St. Viktor

Die Königin der Instrumente trifft auf das Jazzinstrument par excellence.

Claudia Tesorino - Saxofon
Kantorin Clara Ernst - Orgel

Eintritt 18 EUR / ermäßigt 8 EUR (VVK 16 EUR)

Kirchenmusik an St. Viktor

Kantorin
Clara Ernst
02304 - 93 93 46
clara.ernst@evangelische-kirche-schwerte.de

Große Marktstraße 2
58239 Schwerte

Kindermusicalwoche

In der ersten Osterferienwoche fand zum ersten Mal eine Kindermusicalwoche statt. Dazu eingeladen hatte der Kinderchor der Stadtkantorei.

Täglich trafen sich die Kinder und probten „Petrus – Vertrauenssache“ von Ruthild Wilson. Die Vormittage vergingen wie im Flug. Engagiert übten die Kinder Lieder und Texte und bastelten für das Bühnenbild. Mit großer Spielfreude führten sie das Musical über Petrus, Jesus und die Jünger auf und begeisterten das Publikum.

Das Ferienprojekt fand unabhängig von den regelmäßigen Proben des Kinderchors statt. **Der Kinderchor trifft sich immer freitags von 16.30 -17.30 Uhr im Johanneshaus**.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Chorleiterin Jessika Tonn: 02331-349636 oder Mail: Kinderchor@gmx.net.

Chorprojekt Martin Luther King

Bereits zum dritten Mal nimmt der **Johannes-HausChor** an einem großen Chorprojekt teil. Zusammen mit 1200 Sängern werden wir am **10.2.2019 in Essen das Chormusical Martin Luther King** aufführen. Am 30.9 in Essen und am 26.1 in Hagen finden die überregionalen Proben mit allen Sängern statt.

Im Johanneshaus werden wir an einigen Mittwochabenden dafür proben. Wer Interesse hat und bei uns mit proben möchte, melde sich bitte schnell bei mir. Bis zum 4.6 haben wir für den Chor noch freie Plätze zur Teilnahme reserviert.

Der JohannesHausChor probt immer mittwochs von 19.45 -21.15 Uhr. Regelmäßig wirken wir in Gottesdiensten mit. Auf dem Programm stehen vor allem neue geistliche Lieder.
Anmeldungen und weitere Informationen bei Chorleiterin Jessika Tonn: 02331-349636 oder Mail: Kinderchor@gmx.net.

Angebote für Kinder

Gottesdienste für Kinder und Jugendliche

In der Kirchengemeinde Schwerte gibt es ein eigenes Gottesdienstangebot für die jüngeren Gemeindeglieder. Zum Kindergottesdienst sind Kinder und ihre Eltern eingeladen, gemeinsam von Gott zu hören, zu singen, zu basteln und spielen und zu feiern. In einigen Bezirken wird jeden Samstag oder Sonntag Kindergottesdienst gefeiert, in anderen einmal im Monat. Die genauen Termine finden Sie im Predigtplan oder sprechen Sie ihre/ihren Pfarrer/Pfarrerin an.

Die **Gottesdienste** im Predigtplan erkennen Sie direkt am **Symbol für den Kindergottesdienst**.

Sei dabei,
beim 1. regionalen Jugendgottesdienst!

Die Evangelischen Kirchengemeinden Schwerte, Westhofen und Ergste haben sich mächtig was einfallen lassen: am **Sonntag, 3. Juni 2018 findet der 1. regionale Jugendgottesdienst** statt, ein Gottesdienst von jungen Leute für junge Leute und für Menschen, die einen peppigen, unkonventionellen, fröhlichen Gottesdienst erleben möchten.

Der Auftakt findet in Villigst statt. Zukünftig werden etwa alle acht Wochen entsprechende Gottesdienste in der Region stattfinden, und zwar immer um 17.00 Uhr. Der erste Gottesdienst greift eine mögliche Whatsapp-Nachricht auf:“Willst du mit mir gehen? Ja. Nein. Vielleicht.“ Dabei wird der Wunsch nach Freundschaft und Partnerschaft von Jugendlichen ebenso in den Blick genommen wie Gottes Interesse an uns Menschen. Die weiteren Jugendgottesdienste finden am 2. September 2018 in Ergste, am 4. November 2018 in Westhofen sowie am 20. Januar 2019 im Johanneshaus am Alten Dortmunder Weg statt.

ruhr.church
dein jugendgottesdienst

Neue Jugendtreffs

Neuer Jugendtreff im Johanneshaus

Am Dienstag, 15. Mai 2018 startet um 17.30 Uhr ein neuer Jugendtreff im Untergeschoss des Gemeindehauses. Dort haben sich die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden in Eigenleistung eine gemütliche Sofa-Ecke eingerichtet. Sie haben den Flurbereich gestrichen und über Waffelverkauf Geld erwirtschaftet, mit dem sie sich eine Sofa-Landschaft gekauft haben. Zukünftig sollen **an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat** die jungen Leute die Möglichkeit haben, sich zu treffen und aktiv zu werden, und zwar jeweils von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr.

Damit gibt es nun schon **zwei Jugendtreffs ehemaliger Konfirmanden**. Im **Pepper-Jugendzentrum** kommen seit der Konfirmation 2017 etwa 10 Jugendliche zusammen, **ebenso am 1. und 3. Dienstag eines Monats, dort allerdings von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr**.

Die beiden Jugendtreffs werden von Jugendreferent Hendrik Pausmer und Pfarrer Hartmut Görler begleitet.

Hendrik Pausmer
0 23 04 - 250 08 59
ev-jugendbuero-schwerte@gmx.de

Veranstaltungsübersicht

Juni

- **So, 03.06. - 18.00 Uhr** Gospelgottesdienst und Ausstellungseröffnung (S.14)
- **So, 03.06. - 17.00 Uhr** Jugendgottesdienst „RuhrChurch“ (S.14)
- **Mo, 04.06. - 18.30 Uhr** Bibelgesprächskreis (S.54)
- **Mo, 04.06. - 20.00 Uhr** Mehr als 1000 Berge (S.15)
- **So, 10.06. - 15.30 Uhr** Villigster musisches Café (S.55)
- **Di, 12.06. - 18.30 Uhr** Villigster Gespräch (S.55)
- **Mi, 13.06. - 19.00 Uhr** St. Viktor Kino „Das Konzert“ (S.18)
- **Sa, 16.06. - 18.00 Uhr** Gottesdienst Segensreich schwanger (S.52)
- **Do, 21.06. - 18.30 Uhr** Bibelgruppe Salem (S.54)
- **Sa, 23.06. - 10.00 Uhr** Studienfahrt Museumsinsel Hombroich (S.16)
- **Sa, 23.06. - 15.00 Uhr** Nachbarschaftsfest am Johanneshaus (S.51)
- **So, 24.06. - 11.00 Uhr** Gottesdienst und
- Nachbarschaftsfest „Heimat in Schwerte“ (S.17)
- **So, 24.06. - 19.00 Uhr** Sommerkonzert der Stadtkantorei (S.56)
- **Di, 26.06. - 16.30 Uhr** Verleihung BETA-Gütesiegel (S.10)

Juli

- **So, 01.07. - 11.00 Uhr** Mitarbeiterempfang (S.11)
- **Mo, 02.07. - 18.30 Uhr** Bibelgesprächskreis (S.54)
- **Sa, 07.07. - 9.30 Uhr** Pilgern vor der eigenen Haustür (S.53)
- **So, 08.07. - 17.00 Uhr** Chorkonzert Varietas Canti (S.56)
- **Do, 12.07. - 19.00 Uhr** St. Viktor Kino „Madame Mallory und der Duft von Curry“ (S.19)
- **Mo, 16.07. - 18.00 Uhr** Besuchsdienstkreis (S.21)
- **Do, 19.07. - 18.30 Uhr** Bibelgruppe Salem (S.54)
- **Fr, 20.07. - 19.00 Uhr** Biergarten am Gemeindehaus Geisecke (S.51)
- **So, 29.07. - 19.00 Uhr** Sommerkonzert der Konzertgesellschaft (S.57)

August

- **Fr, 03.08. - 19.00 Uhr** Biergarten am Gemeindehaus Geisecke (S.51)
- **Mo, 06.08. - 18.30 Uhr** Bibelgesprächskreis (S.54)
- **Do, 16.08. - 18.30 Uhr** Bibelgruppe Salem (S.54)
- **Fr, 17.08. - 19.00 Uhr** Biergarten am Gemeindehaus Geisecke (S.51)
- **So, 19.08. - 14.00 Uhr** Gottesdienst am Wellenbad (S.44)
- **So, 26.08. - 15.00 Uhr** Tauffest 2 (S.45)

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarrer
Tom Damm
Tel. 0 23 04 - 468 90 27
tom.damm@evangelische-kirche-schwerte.de
1. Pfarrstelle: Stadtkirchenarbeit

Pfarrer
Dr. Klaus Johanning
Tel. 0 23 04 - 750 34 99
klaus.johanning@evangelische-kirche-schwerte.de
5. Pfarrstelle: Erwachsenenbildung mittlere Generation

Pfarrerin
Anne Heckel
Tel. 0 231 - 356 82 25
anne.heckel@evangelische-kirche-schwerte.de
3. Pfarrstelle, Diakonie, Konfirmandenunterricht

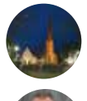
Pfarrerin
Claudia Bitter
Tel. 0 23 04 - 911 77 14
claudia.bitter@evangelische-kirche-schwerte.de
2. Pfarrstelle: Konfirmandenunterricht, Seniorenarbeit

Pfarrer
Hartmut Görler
Tel. 0 23 04 - 308 94 55
hartmut.goerler@evangelische-kirche-schwerte.de
4. Pfarrstelle: Kinder- und jugendarbeit, Konfirmanden-unterricht, Konfi-Kids

Kantorin
Clara Ernst
02304 - 93 93 46
clara.ernst@evangelische-kirche-schwerte.de

Große Marktstraße 2
58239 Schwerte

Küsterinnen und Küster



St. Viktor
Am Markt

Küster Carsten Siegemund
Tel. 0 157 - 54 94 10 36

St. Viktor
Paulusraum
Hermann-Löns-Weg 8

Küsterin Rosine Fredel
Tel. 0 177 - 759 16 56

Geisecke-Lichtendorf
Gemeindezentrum
Buschkampweg 93

Küster Stephan Peters
Tel. 0 23 04 - 97 82 80

Villigster Kirche &
Gemeindehaus
Villigster Straße 45

Küsterin Brigitte Stirner
Tel. 0 23 04 - 7 37 17

Johanneshaus
Alter Dortmunder Weg 32

Küsterin Angelika Domnick
Tel. 0 23 04 - 4 16 31

Küsterin Wieslawa Spodymek
Tel. 0 23 04 - 1 59 34

Presbyterinnen und Presbyter

Email-Adressen der Presbyter: **vorname.nachname**@evangelische-kirche-schwerte.de
(Vor- und Nachname bitte ersetzen)

Jochen Born
Appelhof 42
0 23 04 - 1 85 72

Bianca Dausend
Alter Dortmunder Weg 22a
0 23 04 - 9 11 56 66

Wilfried Feldmann
Baukirchmeister
Zum Kellerbach 33
0 23 04 - 94 32 44

Dr. Gernot Folkers
Kleine Liethstraße 3
0 23 04 - 7 28 98

Bruno Giersch
Westenort 2
0 23 04 - 23 71 08

Jasmin Groß
An den Berken 20
0 23 04 - 75 11 449

Ulrich Halbach
Finanzkirchmeister
Zum Mühlenberg 31
0 23 04 - 7 28 51

Jürgen Harneit
Liethstraße 11
0 23 04 - 24 26 29

Kornelia Henze
Heinrich-Lübke-Straße 24
0 23 04 - 4 17 98

Manfred Klawitter
Violainesstraße 7
0 23 04 - 1 24 82

Mareike Lloyd
Feldstraße 21
0 23 04 - 89 82 23

Dr. Wolfgang Nockelmann
Thomas-Mann-Straße 7
0 23 04 - 9 68 34 00

Ilona Noss-Behler
Lohbachstraße 11
0 23 04 - 1 37 99

Ulrike Roguschak
Hermannstraße 23
0 23 04 - 1 83 11

Britta Santehanser
Zum Mühlenberg 14
0 23 04 - 7 86 61

Renate Schmeiß
Am Zimmermanns Wäldchen 3
0 23 04 - 8 65 64

Sabine Schube
Am Wiesenberge 15
0 23 04 - 4 02 11

Arne Siegel
Ostpreußenweg 56
0 23 04 - 1 59 59

Georg Tschorn
Teichstraße 7
0 23 04 - 1 22 10

Dr. Kathrin Wörmann-Büscher
Rembrandtweg 22
0 23 04 - 78 92 78

Adressen und Telefonnummern Ihrer Kirchengemeinde

Calvin-Haus
Gemeindebüro Friedhofsamt
Große Marktstr. 2
Tel. 0 23 04 - 93 93 40
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 15.00 - 17.00 Uhr

Gemeindebüro
Silvia Schillings
silvia.schillings@
evangelische-kirche-schwerte.de

Friedhofsamt
Bärbel Haarmann
baerbel.haarmann@
evangelische-kirche-schwerte.de

Friedhöfe
Hörderstraße & Geisecke
Frank Schröer
Tel. 0 23 04 - 26 87
0172 - 27 21 756

Evangelisches Jugendbüro
Gemeindezentrum St. Viktor
Am Kirchhof 1
Hendrik Pausmer
Tel. 0 23 04 - 250 08 59

Kirchenmusik
Kantorin Clara Ernst
Tel. 0 23 04 - 93 93 46
clara.ernst@
evangelische-kirche-schwerte.de

Gehörlosenseelsorge
Pfarrerin Christine Brokmeier
Tel. 0 23 74 - 16 97 41
m.brokmeier@t-online.de

Krankenhausseelsorge
Pfarrerin Friederike Jetzschke
Tel. 0 23 71 - 79 79 39
0172 - 43 98 750

Altenheimseelsorge
Pfarrerin Ulrike von Mayer
Tel. 0 23 71 - 91 98 67
u.v.mayer@t-online.de

Telefonseelsorge
0800 - 111 0 111 und
0800 - 111 0 222

Johannes-Mergenthaler-Haus
Ev. Altenheim & Tagespflege
Liethstr. 6
Tel. 0 23 04 - 59 43 - 4 30

Klara-Röhrscheidt-Haus
Ev. Altenpflegeheim
Ostberger Str. 20
Tel. 0 23 04 - 910 34-0

Diakoniestation - Häusliche Alten- und Krankenpflege
Schützenstr. 9
Tel. 0 23 04 - 1 21 14

Grete-Meißner-Zentrum
Schützenstr. 10
- ***Begegnungsstätte/Altenarbeit/ Essen auf Rädern***
  Tel. 0 23 04 - 93 93 - 80
- ***Projekt H.E.L.P.***
  Tel. 0 23 04 - 93 93 - 87
- ***Ökumenische Zentrale/ Altenberatung & -betreuung***
  Tel. 0 23 04 - 93 93 - 90

Haus der Diakonie
Kötterbachstraße 16
Tel. 0 23 04 - 93 93-0
- ***Soziale Dienste***
- ***Betreuungsverbund Diakonie***
- ***Schwangerschaftsberatungs-stelle***
- ***Die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene***
- ***Suchtberatungsstelle***

Das rote Haus
Jägerstr. 5
- **Diakonie-Geschäftsstelle**
  Tel. 0 23 04 - 93 93 10
- **Schwerter Netz/Hilfe zur Erziehung**
  Tel. 0 23 04 - 93 93 50

Kindergärten der Evangelischen KiTa-Gruppe

familienzentrum im roten haus
Jägerstraße 5
Tel. 0 23 04 - 1 86 72

Paulus-Kindergarten
Am Langen Rüggen 6
Tel. 0 23 04 - 1 51 37

KiTa BeSiLa
Alter Dortmunder Weg 30
Tel. 0 23 04 - 1 34 57

KiTa Schwerte-Ost
Lichtendorferstr. 7
Tel. 0 23 04 - 4 10 14

Kinderstätte No. 1
In den Gärten 1
Tel. 0 23 04 - 93 93 60

Gartencenter Pötschke

- Anzeige -

Ihr Gartenfachgeschäft

FLEUROP

Baumschule mit Cabriodach
Beet- und Balkonpflanzen
Floristik zu jedem Anlass
Lieferservice
große Natursteinabteilung
Aquaristikabteilung und Kaltwasserfische

Garten- und Landschaftsbau
Teichbau
Baumschnitt
Rollrasen
Gartenpflege
Schredderservice

Gourmet-Cafe am Schwimmteich

Virtueller Rundgang 360 www.garten-center-poetschke.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	**9.00 - 19.00 Uhr**
Samstag	**9.00 - 18.00 Uhr**
Sonntag	**10.30 - 15.30 Uhr**

Gartencenter Pötschke GmbH & Co.KG Overbergerweg 11 A 58239 Schwerte
Tel. 02304 / 40789 info@garten-center-poetschke.de www.garten-center-poetschke.de
Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr, So. 10:30 - 15:30 Uhr

Redaktion
Dr. Klaus Johanning (Präses und ViSdP),
Hartmut Görler, Tom Damm, Anne Heckel,
Claudia Bitter, Daniel Groß

Druck
Uwe Nolte (Iserlohn)
DTP-Satz/Layout
Daniel Groß (info@vierzehn05.de)

Erscheinungsweise 4 x jährlich
Auflage 5.000 Stück

Dauergrabpflege
Grabgestaltung
www.friedhofsgaertnerei-schwerte.de
Gärtnereibetrieb
der Ev. Kirchengemeinde
Schwerte ☎ 02304 - 2687
Große Marktstr. 2 • 58239 Schwerte
Beratung
Fragen Sie uns!
Auf allen Schwerter Friedhöfen

Wir danken herzlich allen unseren Inserenten für die freundliche Unterstützung der Schwerter Kirchenzeitung durch ihre Anzeige!

Spendenkonten der ev. Kirchengemeinde Schwerte

Ev. Kreiskirchenkasse Iserlohn (Spendenkonto KG Schwerte)
IBAN DE89 3506 0190 2001 1690 28

Förderverein St. Viktor e.V.
IBAN DE70 4415 2490 0000 0013 13

Diakonie Schwerte
IBAN DE31 4415 2490 0000 0184 08

Spendenkonten der Fördervereine der Gemeindehäuser

Förderverein Gemeindehaus Villigst
IBAN DE69 4415 2490 0000 0848 48

Förderverein Gemeindehaus Geisecke
IBAN DE85 4415 2490 0000 0658 39

Förderverein Friedhof Geisecke
IBAN DE76 4415 2490 0000 0418 48

Vom Fliegen träumst du schon sehr lang
Vom Abheben und Schweben
Doch bisher warst du stets zu bang
Die Träume auch zu leben
Du möchtest gerne hoch hinaus
Den Horizont erweitern
Doch Loslassen ist dir ein Graus
Und Angst hast du vorm Scheitern
Tom Damm